

Inklusion : Ich kann es nicht !

Beitrag von „Dejana“ vom 3. April 2012 21:22

Zitat von Piksieben

Hat irgendjemand von euch Erfahrung mit Inklusion? Ich meine, ganz praktisch? Barrierefreiheit sollte eigentlich längst selbstverständlich sein - ist es aber nicht. Das Mädchen mutiert jetzt zur "Inklusionsschülerin" die "nicht adäquat beschulbar" ist - hä?

Bei euch zählen Kinder im Rollstuhl als "Inklusionsschüler"? Was ist das denn für ein Unsinn? Was machen bei denen denn Schüler, die zeitweise nen Rollstuhl oder sonstige Hilfsmittel brauchen?

Bei uns müssen alle Schulen mit Rollstuhl "befahrbar" sein. (Mein Gymnasium in Deutschland war auch angemessen ausgestattet...mit Rampen und Fahrstuhl.)

Wir haben einen Schüler mit Down Syndrome im Jahrgang (nicht der erste an unserer Schule), mehrere Autisten und zahllose Schüler mit sonstigen Problem(en). Leistungsniveau meiner Klasse bewegt sich je nach Schüler zwischen 1. und 7. Schuljahr, mit der Mehrheit meiner Schüler auf Niveau der 4. Klasse. Bei meiner Kollegin geht's von Vorschule-9. Schuljahr, sie hat ein paar noch ganz am Anfang, und etwas über die Hälfte sehr begabt...nur nicht viel in der Mitte. 🤔

Ich hab 9 Schüler mit Förderbedarf, meine Kollegin ebenfalls. In unseren anderen 5. Klassen sind's zwischen 2 und 4 Schüler. Allerdings nimmt unsere Förderabteilung nur ungern neue Schüler auf ihrer Liste auf. Theoretisch könnte man denen die Hälfte meiner Klasse zuteilen, aber dann müsste man denen ja offiziellen Förderbedarf zugestehen. 😊😞

Das läuft schon, wenn's auch nicht einfach ist. Wir sind's aber schließlich gewohnt...